

Anmeldung

Seminarort

Paracelsus Schule Saarbrücken, Bahnhofstr. 80, 66111 Saarbrücken

Seminarzeiten

Samstag: 9.30 bis 18.00 Uhr

Sonntag: 9.00 bis 15.00 Uhr (keine lange Mittagspause)

Information & Anmeldung

Thomas Schweser, 55411 Bingen, Am Langenstein 18

☒ globuli@gmx.de ☎ +49 (0)67 21 - 98 88 49

Fax: 060 39 - 93 75 38 870

Seminargebühr

Bei Überweisung bis zum 1. Juni 2012 150 €

Überweisung nach dem 1. Juni bzw. Barzahlung 160 €

Gruppenrabatte: Gruppen mit 2/3/ab 5 Personen erhalten eine Ermäßigung von 10/15/25%!

Zwingend erforderlich ist die gleichzeitige Anmeldung durch einen Teilnehmer (E-Mail, Fax, Brief) mit den Postadr. und gerne auch E-Mailadr. aller Gruppenmitglieder. Jeder Teilnehmer erhält eine Anmeldebestätigung, die Bezahlung (Überweisung, Barzahlung) erfolgt individuell.

Ich entrichte den Betrag von _____ €

per Überweisung bis zum 1. Juni 2012

Bitte den Termin einhalten, da sonst der Frühbucherrabatt entfällt!

bar am Seminartag

Bankverbindung

EthikBank, BLZ 830 944 95, Konto 30 388 40

Empfänger: Thomas Schweser

Bei Rücktritt nach dem 1. Juni wird eine Bearbeitungsgebühr von 25 € einbehalten, wenn kein(e) ErsatzteilnehmerIn gestellt wird.

Fortbildungsnachweis

15 Unterrichtseinheiten Homöopathie-Fachfortbildung (davon 1 UE Klinik) zum Qualifizierungsnachweis durch SHZ und BKHD.

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich zum Seminar mit Karl-Josef Müller am 23./24. Juni 2012 in Saarbrücken an.

Anschrift (bitte leserlich oder Stempel)

E-Mail

Telefon & Datum

Unterschrift

Thomas Schweser
Am Langenstein 18
55411 Bingen
DEUTSCHLAND

Fortbildung in Klassischer Homöopathie



Albrecht Dürer: Darstellung eines Syphilitikers (1496)

Nosoden

Karl-Josef Müller

23./24. Juni 2012

Saarbrücken

Der Referent

Karl-Josef Müller ist bekannt als Autor der *Materia Medica* "Wissmut" und aus zahlreichen Publikationen in nationalen und internationalen Fachzeitschriften. Er arbeitet seit 1986 in eigener homöopathischer Praxis in Zweibrücken (Rheinland-Pfalz).



Für den Referenten gibt es keine 'großen' oder 'kleinen' Mittel, nur bekannte und unbekanntere. Tiefgründig verordnet hat jede Arznei ein umfassendes Heilpotenzial. Seine Arbeit mit vollständigen, wörtlichen Patientenanamnesen ist anspruchsvoll und solide, die nachvollziehbaren und modischen

Simplifizierungen vermeidenden Analysen beziehen die Seminarteilnehmer ein und die detaillierten, langfristig beobachteten Verläufe belegen die tiefe, 'chronische' Wirkung der vorgestellten Arzneien. So folgt interessanter geistiger Erbauung auch ein tatsächlicher Nutzen für die Alltagspraxis.

Alle Arzneien werden als 'Papercase'-Kopie mit der wörtlichen Erstanamnese ausgegeben, so dass Sie entspannt der Fallvorstellung folgen können. Da bei der homöopathischen Umsetzung der individuellen Informationen die bekannte *Materia Medica* manchmal unzureichend ist, wird anschaulich vermittelt, wie Ergänzendes aus anderen Natur- und Geisteswissenschaften als zusätzliches Werkzeug hinzugezogen werden kann. Insgesamt werden Sie viel lernen und für den einen oder anderen bisher nicht geheilten Patienten dessen persönliche Arznei finden.

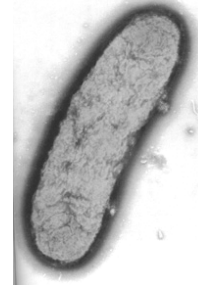
Nosoden



Wenn Tub., Med. oder Syph. nicht helfen, obwohl sie deutlich indiziert scheinen, sind möglicherweise **Influenzinum, Varizellinum, Morbillinum, Poliomyelitis** oder **Scarlatinum** das **Simillimum**. Ein Sammelsurium aus verschiedenen Fällen **gängiger und seltener verordneter Nosoden** sorgt für Aha-Erlebnisse und zeigt, wie verblüffend ähnlich die Alternativarzneien sein können.

'Nosoden-Menschen' sind oft freiheitsliebende Individualisten auf der Suche nach einem 'Kick'. Sie leben arbeitsam, schnell und intensiv, futtern viel Fastfood und Fleisch, nicht selten sind sie trotz großen Appetites abgemagert. Sie leiden an häufigen Infekten, gewöhnliche Kinderkrankheiten haben sie (u.a. wegen Impfung) übersprungen oder sie brechen zu falscher Zeit = im Erwachsenenalter aus. Das Thema 'genetische Belastung' kann sich auch in bipolarer Weise zeigen: in Form von geistiger, emotionaler oder körperlicher Retardierung, nicht selten aber auch in Form von erstaunlicher Frühreife mit hoher Intelligenz und künstlerischem Talent.

Es erwartet Sie ganz sicher ein äußerst lehrreiches Seminar für Praktiker, die neben den klassischen Nosoden **Tuberkulinum, Carcinosinum, Medorrhinum** und **Syphilinum** noch den ein oder anderen Pfeil im 'Nosoden-Köcher' haben wollen.



Das Seminarhaus

Das Seminarhaus

Die Saarbrücker Paracelsus Schule liegt mitten in der Fußgängerzone unweit des Hauptbahnhofs und Congresszentrums.

Anreise mit dem PKW

Die Paracelsus Schule Saarbrücken befindet sich nahe der Stadtautobahn A620 aus Richtung Mannheim bzw. Trier. Nur 100 m weiter befindet sich das Congress-Zentrum (ausgeschildert) und das Congresshotel 'Mercure'.

Von der Stadtautobahn A620

(aus Richt. Trier & Kaiserslautern/Mannheim kommend) Von der Stadtautobahn nehmen Sie die Abfahrt 'Westspange' und überqueren die Saar. Danach biegen Sie die nächste rechts ab (Hafenstrasse) und fahren weiter Richtung Congresshalle/Hotel 'Mercure', wo Sie parken können. Sie befinden sich noch 200 m entfernt von der Paracelsus Schule. (Die Bahnhofstrasse liegt parallel (Richtung Stadtmitte) der Hafenstrasse.)

Parkplätze

- 'Quartier Eurobahnhof' (Beschilderung) direkt am Bahnhof: kostenfreie Parkplätze, 400 m Fußweg
- Congresshalle: 200 m bis zum Seminarhaus
- Kaufhof: 50 m bis zur Paracelsus-Schule
- Lampertshof: 50 m bis zum Seminarort

Anreise mit dem Zug

Vom Hauptbahnhof sind es nur 150 m bis zur Bahnhofstr.80 (direkt neben Kaufhof in der Fußgängerzone).

Bei entsprechender Resonanz ist angedacht, in zwei, drei Jahren ein weitere Fortbildung mit dem Dozenten Karl-Josef Müller in Saarbrücken anzubieten.